

Auf dem Weg zur Excellence

pom+Consulting AG ist eines der führenden Schweizer Beratungsunternehmen im Bau-, Facility- und Portfolio-Management in Zürich. Um ihre Kunden mit umfassenden Beratungsleistungen in den Bereichen Unternehmensentwicklung, Prozess- und Strukturgestaltung, Informations- und Kommunikations- sowie Projektmanagement unterstützen zu können, setzt pom+ seit Jahren erfolgreich die Leistungssoftware von Vertec ein.

1996 gegründet, hat pom+ in den letzten zehn Jahren ein rasantes Wachstum erlebt. Manuela Langenauer, Leiterin Administration und Partnerin, erinnert sich an ihre eigenen Anfänge: „Als ich 1998 zum Unternehmen gestossen bin, waren wir sieben Mitarbeitende – mittlerweile ist diese Zahl auf 36 angestiegen. Damals haben wir beispielsweise die gesamte Leistungserfassung noch mit Excel abgewickelt, sind durch unsere Expansion aber sehr schnell an Grenzen gestossen. Ab einem gewissen Zeitpunkt war eine Automatisierung bestimmter Abläufe unumgänglich. Gerade in einem Dienstleistungsunternehmen mit hohem Qualitätsanspruch, wie wir eines sind, hängt der geschäftliche Erfolg zu einem grossen Teil davon ab, wie konsequent und transparent Projekte in jeder beliebigen Phase verwaltet, analysiert und überwacht werden können.“

Klare Ansprüche an die Leistungssoftware

Bei der Evaluation der passenden Leistungssoftware hat pom+ Lösungen von drei Anbietern genau unter die Lupe genommen. Den Ausschlag für den Entscheid zu Gunsten von Vertec umschreibt Manuela Langenauer folgendermassen: „Für uns waren letztlich drei Punkte relevant. Zum Ersten wollten wir ein Programm, das von unseren Mitarbeitenden einfach und effizient zu bedienen ist. Zweitens legten wir Wert auf Flexibilität und Modularität. Da wir uns selbst permanent weiterentwickeln und uns zudem in einem dynamischen Marktumfeld bewegen, ist unsere Firma einem stetigen Wandel unterworfen. Dementsprechend ändern sich auch die Anforderungen an die Leistungssoftware laufend und erfordert immer wieder die Einführung von neuen Modulen. Und

„Konsequente Kundenorientierung und hohe Innovationskraft gehören bei uns zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren“.

Manuela Langenauer



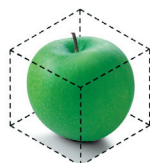
Manuela Langenauer

schliesslich hat uns die Kundenorientierung von Vertec überzeugt. Für uns war es sehr wichtig, dass auf unsere spezifischen Bedürfnisse eingegangen wird und unsere Anregungen betreffend gewünschter Funktionalitäten aufgenommen und, falls machbar, umgesetzt werden. Konsequente Kundenorientierung und hohe Innovationskraft gehören nämlich auch bei uns zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren – deshalb schätzen wir dies natürlich auch bei unseren Geschäftspartnern.“

Kontinuierlicher Ausbau der Module

Mit dem Wachstum von pom+ war ein kontinuierlicher Ausbau der Vertec-Software verbunden. Ging es im Jahr 2000 bei der Einführung in erster Linie um eine geeignete Lösung zur Leistungserfassung, sind heute praktisch alle Module, die Vertec anbietet, im Einsatz. Abgesehen von der Erfassung, Fakturierung und Auswertung von Leistungen wickelt pom+ auch einen Teil des Projektmanagements – wie beispielsweise Budgetkontrolle laufender Aufträge – über Vertec ab.

Bei pom+ geniessen die Mitarbeitenden einen besonders hohen Stellenwert. Förderung und Weiterbildung haben denn auch entsprechende Priorität im Unternehmen. „Unsere Mitarbeitenden sind unser wertvollstes Kapital, deshalb unterstützen wir sie auch nach Kräften bei ihrer Weiterentwicklung. Und darum sind wir auch bestrebt, sie ihren Fähigkeiten und Kompetenzen entsprechend optimal bei unseren Kunden einzusetzen“, erklärt Manuela Langenauer. Das Modul Vertec-Ressourcen, das pom+ seit einigen Monaten im Einsatz hat, unterstützt das Unternehmen bei der professionellen Planung der personellen Ressourcen. Auf einen Blick können die Verantwortlichen so sehen, welche Mitarbeitenden noch freie Kapa-



zitäten haben oder bei welchen Projekten sie gerade mit welchen Aufgaben betreut sind und ob vorgegebene Termine eingehalten werden. „So können wir schon bei der Planung darauf achten, dass wir die einzelnen Mitarbeitenden wenn möglich dort einsetzen, wo sie ihre Stärken haben.“

Auch Vertec-Benchmarking kommt bei pom+ intensiv zum Einsatz und sorgt für Transparenz auf allen Ebenen. Das Modul liefert den Verantwortlichen im Sinne eines Management-Informationssystems sämtliche relevanten Informationen über Kostenstrukturen und Deckungsbeiträge. Mit den Benchmarking-Analysen kann pom+ detaillierte Nachkalkulationen erstellen. Die Auswertungen zeigen auf, wie hoch die Deckungsbeiträge einzelner Dienstleistungen bei den verschiedenen Projekten in welchen Phasen waren oder wie produktiv die einzelnen an einem Auftrag beteiligten Mitarbeitenden gearbeitet haben.

Hohe Ansprüche an Qualität

Dass pom+ hohe Ansprüche an ihre eingesetzten Softwarelösungen stellt, kommt nicht von ungefähr. So wurde pom+ als erstes Beratungsunternehmen der Schweiz 2000 nach ISO 9001 zertifiziert, 2003 wurde Wissensmanagement in die Prozessorganisation integriert und 2004 erfolgte die Zertifizierung nach dem Datenschutz-Gütesiegel GoodPriv@cy und das Assessment nach EFQM. Den bisherigen Höhepunkt bildet der Gewinn des ESPRIX-Preises 2005 für Excellence im Bereich Innovation. „Wir haben im ersten Anlauf das geschafft, was andere Unternehmen erst beim zweiten oder dritten Versuch erreichen – deshalb streben wir nun für 2008 die höchste Auszeichnung, den ESPRIX-Award, an. Und mit der Vertec-Software haben wir ein wichtiges Hilfsmittel, das uns bei unserer täglichen Arbeit unterstützt, und so einen wertvollen Beitrag zur Erreichung unserer Zielsetzungen leistet“, so Manuela Langenauer abschliessend.

Gerade in einem Dienstleistungsunternehmen mit hohem Qualitätsanspruch, hängt der geschäftliche Erfolg zu einem grossen Teil davon ab, wie konsequent und transparent Projekte in jeder beliebigen Phase verwaltet, analysiert und überwacht werden können.“

Manuela Langenauer

Über Vertec

Vertec AG, mit Sitz in Zürich, ist ein Hersteller von betriebswirtschaftlicher Software für Dienstleistungsunternehmen. Die Lösungen von Vertec sind modular aufgebaut und dienen dem Projektmanagement, der Leistungserfassung, der Fakturierung, der Budgetkontrolle, dem CRM sowie der Nachkalkulation und dem Benchmarking.

Die 1996 gegründete Firma ist mit mehr als 500 Kunden und über 10'000 Anwendern der führende Anbieter von Leistungs-Software in der Schweiz und in Deutschland. Zu den Kunden zählen namhafte Firmen aus den Bereichen Ingenieurwesen, Consulting, ICT-Dienstleistungen, Finanz, PR/ Marketing, Steuerberatung, Advokatur, Architektur, öffentliche Hand und Treuhand.

Mehr Informationen zu Vertec unter www.vertec.com



Die Vertec Leistungssoftware

- ▶ dient der bequemen Leistungserfassung und Fakturierung.
- ▶ ist ein umfassendes Management-Informationssystem.
- ▶ unterstützt das gesamte Projektmanagement.
- ▶ bietet ein optimiertes CRM für Dienstleister.
- ▶ verfügt über vielseitige und flexible Konfigurationsmöglichkeiten.
- ▶ erlaubt ein umfassendes Projekt-Controlling.
- ▶ ist eine benutzerfreundliche Applikation.

pom+

Vertec AG
Tel. +41 43 444 60 00
Fax +41 43 444 60 09
Hotline: +41 43 444 60 05
info@vertec.com
www.vertec.com

 **vertec**

Die Leistungs-Software